

EIN AUSGEZEICHNETES PROJEKT

Das Projekt Letzte Hilfe Kurse hat 2015 den „Anerkennungs- und Förderpreis für ambulante Palliativversorgung“ der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin erhalten. Stifter des Preises ist die Firma Grüenthal GmbH.

Als Teilnehmer des bundesweiten Wettbewerbs startsocial wurden wir als eines der besten sozialen Projekte Deutschlands 2015 ins Kanzleramt eingeladen und von Bundeskanzlerin Angela Merkel geehrt.

Termine in Herne, Wanne-Eickel und Castrop-Rauxel in Kooperation mit dem Palliativ-Netzwerk:

17.10.2019 16.30 - 20.00 Uhr
Diakonie Tagespflege Crange

5.12.2019 17.00 - 20.30 Uhr
Ambulanter Hospizdienst Herne

15.1.2020 17.00 - 20.30 Uhr
VHS Herne / Haus am Grünen Ring

DAS BUCH ZUM LETZTE HILFE KURS FÜR ALLE MENSCHEN:

Letzte Hilfe

Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende

Georg Bollig, Andreas Heller, Manuela Völkel

64 Seiten, vollfarbig, kartoniert, Esslingen

2016, der hospizverlag

ISBN: 978-3-941251-98-4

Erhältlich über den hospizverlag, Buchhandlungen in Ihrer Nähe.

Letzte Hilfe Kurse werden von zertifizierten KursleiterInnen und verschiedenen lokalen Kooperationspartnern wie Hospizinitiativen, Kirchengemeinden, Volkshochschulen, Hilfsorganisationen und Anderen abgehalten. Das Projekt Letzte Hilfe ist ein Teil von Last Aid International – The Last Aid Movement. Mehr Informationen zu Letzte Hilfe Kursen unter: www.letztehilfe.info

Kurse gibt es zum Beispiel hier:

in Herne, Wanne-Eickel, Castrop-Rauxel



Palliativ-Netzwerk

Herne
Wanne-Eickel
Castrop-Rauxel

Info-Hotline
0800 / 900 91 91

tempel
(täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr)

letzte-hilfe@palliativ-netzwerk.de

v.i.s.d.P. Dr. med. Georg Bollig, MAS, PhD,
August-Sach-Str. 37, 24837 Schleswig / kontakt@letztehilfe.info



LETZTE HILFE

DAS ORIGINAL
Nur echt mit diesem Logo.

Der Letzte Hilfe Kurs

Am Ende wissen, wie es geht.

Wir vermitteln das
„kleine 1x1 der Sterbebegleitung“:
Das Umsorgen von schwerkranken und
sterbenden Menschen am Lebensende.

www.letztehilfe.info / kontakt@letztehilfe.info

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Obwohl die meisten Menschen sich wünschen zuhause zu sterben, stirbt der grösste Teil der Bevölkerung in Krankenhäusern und Pflegeheimen.

Wir bieten einen Basis-Kurs zur Letzten Hilfe an in dem Bürgerinnen und Bürger lernen, was sie für ihre Mitmenschen am Ende des Lebens tun können. Wissen um Letzte Hilfe und Umsorgung von schwerkranken und sterbenden Menschen muss (wieder) zum Allgemeinwissen werden.

Letzte Hilfe

- richtet sich an ALLE Menschen, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen
- schafft Grundlagen und hilft mit, die allgemeine ambulante Palliativversorgung zu verbessern
- ist das Basiswissen für eine sorgende Gesellschaft
- wendet sich an Einzelpersonen, Gruppen, Vereine und Betriebe

Letzte Hilfe Kurse vermitteln Basiswissen und Orientierungen sowie einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

KURSinHALTE DES LETZTE HILFE KURS – das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz angefügt. Wir thematisieren mögliche Beschwerden die Teil des Sterbeprozesses sein können und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir überlegen abschließend gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

KURSAUFBAU

Der Kurs besteht aus vier Unterrichtseinheiten (Modulen) zu jeweils 45 Minuten. In der Regel wird der Kurs an einem Nachmittag oder Abend durchgeführt. Die Moderation erfolgt durch erfahrene und zertifizierte KursleiterInnen mit Erfahrung in der Hospiz- und Palliativversorgung.

Modul 1: Sterben als ein Teil des Lebens

Modul 2: Vorsorgen und entscheiden

Modul 3: Leiden lindern

Modul 4: Abschied nehmen

Einige Eindrücke von KursteilnehmerInnen:

„Lebendig und leicht trotz schwerem Thema.“

„Die natürliche Art mit dem Thema Sterben umzugehen“.

„Klare Strukturierung“

„Letzte Hilfe“ ist ein provokanter Titel, der neugierig macht... Inhaltlich gelungen ist der Wechsel zwischen Information einerseits und der Frage nach den persönlichen Einstellungen, die ja stärker handlungsleitend sind als all unser Wissen.

Mein Rat: unbedingt teilnehmen!“